



Stellenhof in Brigachtal-Klengen

Kälber bei Vollbrand qualvoll getötet

Bei einem Brand auf einem Hof in Brigachtal sind am Mittwoch etliche Kälber ums Leben gekommen. Laut Polizei ist das Feuer in einem Stall mit Jungrindern und trächtigen Kühen ausgebrochen.

Am frühen Mittwochmorgen kam es zu einem Brand in einer Stallung des Stellenhofs im Brigachtal. Bereits auf der Anfahrt konnten die anrückenden Einsatzkräfte einen mächtigen Feuerschein sehen, woraufhin sie nach eigenen Angaben sofort Großalarm ausgelöst haben. Als die Feuerwehren aus Brigachtal, Villingen, Tuningen und Bad Dürkheim eintrafen, stand das Gebäude bereits in Vollbrand. Die Wehren kämpften nicht nur gegen die Flammen und sondern auch gegen die Kälte. Teilweise ist das Wasser in den Schläuchen eingefroren.

0:30 min

Mehr Info

Brigachtal-Klengen

Tiere bei Stallbrand getötet

Hardy Faißt

Trotz der offenbar enormen Hitzeentwicklung durch brennendes Stroh, das im Stallgebäude gelagert war, konnten die Feuerwehrleute ein Überspringen des Feuers auf das Nachbargebäude verhindern. Tiere, die sich im vorderen Teil des Stalls befanden, konnten gemeinsam mit dem Bauern noch gerettet werden. Die Kälber im hinteren Teil des Stalls sind qualvoll verbrannt. Ein Feuerwehrarzt wurde für die Versorgung der hochbelasteten Atemschutzträger hinzugezogen, während das DRK vor Ort vorsorglich in Bereitschaft stand. Über die Brandursache sowie die Schadenshöhe gibt es noch keine Angaben.

Stand: 11.1.2017, 13.04 Uhr